

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **46 (1930)**

Heft 44

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Begründet 1866
Telephon 35.763
Telegr.: Ledergut



Leder-Riemen
Balata-Riemen
Techn.-Leder

4242

bler das Wort: in der Beschränkung zeigt sich erst der Meister. Und müssen es denn immer Ölgemälde sein, die die Wände schmücken oder — manchmal — überladen? Gewiß ist die Hausfrau beneidenswert, die die Mittel hat, sich mit erlesenen Werken der Malerei zu umgeben. In der Graphik aber findet auch die weniger Bevorzugte eine Möglichkeit, sich in ihren Räumen an guter und ihrer Geschmacksrichtung entsprechender Kunst zu erfreuen.

In einer Zeit, die der Frau den Beruf des Architekten erschlossen hat, darf sie sich mutig auch an Ungeohntes wagen. Mit Farbiopf und Pinsel ist mancher Herrahmen, mancher Salonstuhl, manches andere Möbelstück dem eigenen Geschmack und den Raumverhältnissen gefügig zu machen, und selbst vor schwierigeren Tapezierarbeiten braucht die Hausfrau nicht mehr zurückzuschrecken. Phantasie, Mut — und alte Sachen: es sind Wunderdinge daraus zu schaffen. Mit dem Ziel wächst der Mut und das Können, mit dem Stil die Freude an der Häuslichkeit und das Behagen an ihr.

Glas in der Architektur der Gegenwart, von Konrad Werner Schulze. 100 Seiten Text mit 188 Abbildungen. Format 23×29 cm. In grünblauem Velin gebunden, Preis Fr. 17.50. Wissenschaftlicher Verlag Dr. Jugg & Co., Stuttgart.

Zuerst „Bauen mit Glas — Gestaltung und Funktion“. Der Verfasser sucht in dieser ersten Buchhälfte zu zeigen, wie „Das neue Wollen“ die Räume öffnet, wie mittels technischer Gelegenheiten das Bestreben unterstützt wird, freiere Einblicke und Ausblicke zu gestalten, wie im „Gestaltungswandel“ sich neue Konstruktionsarten herausbilden und wie in der „Wandöffnung“ das Motiv gewonnen wird, mit dessen Hilfe allein sich die neue Baugestaltung ihre Physiognomie erwirbt. (Gropius: Bureauhaus auf der Deutschen Werkbund-Ausstellung in Köln; Behrens: Turbinenhalle der A. G. S. Berlin; Kramer: Kaufhäuser in Kopenhagen und Gravenhagen; Gropius: Bauhaus Dessau; Mendelsohn: Herpichhaus Berlin, Kaufhaus Schocken Stuttgart; Le Corbusier und Jeanneret: Wohnhäuser in Paris, Auteuil und Stuttgart usw.)

Dann die mehr technische zweite Buchhälfte „Beton, Glas, Metall“. Im Kapitel „Glas als Baukörper“ gibt Schulze eine Übersicht über die im Handel erhältlichen Glasbaustoffe und deren Anwendung in den speziellen Fällen, über die begehbaren Glasprismen, Glas-Eisenbeton-Konstruktionen, Glasbauteile, feuerfesten Glaswänden etc. Im Abschnitt „Glas als Werkstoff“ behandelt er die Verwendungsarten des Glases bei modernen Schaufenstern, Leuchtsäulen, Glaswänden und Fenstern, dann aber auch als Wandbelag, Fassadenverkleidung und Fußbodenbelag. „Warum „Glas?““ betitelt sich der Schlußteil des Buches, in welchem versucht wird, das Glas als notwendigen Funktionsträger im heutigen Bauwesen hinzustellen.

Da der Text sich leider öfters wiederholt und da er im Aufbau zu wenig klar und zwingend und nicht glücklich aufgebaut ist, wird sich mancher Leser des Wertes mehr auf das Studium des vorzüglichen Abbildungsmaterials beschränken. (Rü.)

Für Eltern. Nicht in allen Fällen weiß der gesunde Erziehungssinn in der sich auf viele Jahre erstreckenden Körperlichen und geistigen Entwicklung des Kindes das richtige zu treffen. Immer und immer wieder sieht man sich vor Problemen, wo man gerne Ratschläge und Winke holen möchte. Hierin leistet die schon im 9. Jahrgang stehende „Eltern-Zeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes“ Müttern und Vätern vortreffliche Dienste. Jedes der reich und hübsch illustrierten Hefte enthält eine Fülle von Anregungen und wird dadurch für Jahre hinaus zu einer Fundgrube von Erziehungserfahrungen. Das kürzlich erschienene Januar-Heft behandelt u. a. die Ernährung des Kindes nach den Grundsätzen und Anschauungen, die sich auf dem Gebiete der Ernährung überhaupt in den letzten Jahren Bahn gebrochen haben. Unverbindliche Probenummern dieser wertvollen Zeitschrift sind in jeder Buchhandlung erhältlich oder vom Art. Institut Drell Füssli in Zürich. Mit dem Abonnement läßt sich bei geringen Kosten eine vortreffliche Kinder-Unfall-Versicherung verbinden.

Fritz Müller. Von ihm finden wir eine neue, gemütvolle Erzählung, die das Schicksal eines Raben schildert, im kürzlich erschienenen Januarheft der Jugend-Zeitschrift „Der Spatz“. Auch der übrige Inhalt ist des vollen Befalls seiner jugendlichen Leser und Leserinnen sicher. Besonders erwähnt seien die Basteleien, die ganz gewiß von einem Heynemeister erdacht sind, aber von einem, der es gut meint mit den Mädchen und Knaben und ihnen zeigt, wie sie mit wenigen Mitteln, die sozusagen immer zur Hand sind, die schönsten Sachen anfertigen können. Zum Beispiel eine richtige kleine Schwebebahn. Da läuft ja jedem Bubens schon beim Essen der Anleitung dazu das Wasser im Munde zusammen! Hervorzuheben ist ferner die bildliche Ausstattung mit dem farbigen Umschlag. Auch enthält jede Nummer ein nettes Preisauschreiben. Eltern, die den „Spatz“ noch nicht kennen, erhalten in jeder Buchhaltung oder vom Art. Institut Drell Füssli in Zürich gern und unverbindlich zwei Probenummern.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkauf, Tausch, und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

644. Wer würde sich mit Erstellen einer Imprägnieranlage für Leitungsröhren, nebst Lieferung der nötigen Kupferleitung befassen? Offerten unter Chiffre 644 an die Exped.

645. Wer hätte 1 gebrauchte, jedoch gut erhaltene, messingene Flügelpumpe für ca. 16–25 mm Schlauchanschluß, event. mit einem Windfessel, abzugeben? Offerten an Andr. Johannis-Bitsch, Jenins (Graubünden).

646. Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen oder neuen Blockhalter abzugeben? Das Holz wird von der Blattseite aus rechts aufgedreht. Offerten an Gotth. Häfeli, Sägerei, Walde (Aargau).

647. Wer hätte ganz gut erhaltenen Rohöl-Motor, zirka 4 PS, für Dauerbetrieb, abzugeben? Offerten, wenn möglich mit

Bild, an F. Wähli, Maschinen- und Apparatebau-Werkstätte, Unterlaken.

648. Wer liefert neue oder gebrauchte Venn-Ruppelung in Verbindung mit Riemenscheibe 660×180×50 mm, für schwere Maschinen, direkt vom Motor aus anzulassen? Offerten an G. Scheble, Sägerei, Bremgarten (Nargau).

649. Wer hätte abzugeben 1 Elektromotor mit 14–18 HP, 380 Volt, gebraucht, aber gut erhalten? Wer würde in nächster Zeit einen älteren Vollgatter montieren? Preisofferten an Postfach 132, Brugg.

1. Wer liefert neue oder gebrauchte Block-Einspannwagen für Vollgatter, event. Schnellspann-Wagen? Offerten unter Chiffre 1 an die Expd.

2. Wer hätte alte Treibriemen von 8–12 cm Breite abzugeben? Offerten an Kaver Lipp, Rechenmacher, Werthenstein bei Wolhusen.

3. Wer hätte abzugeben 1 gußeiserne Riemenscheibe? Dimensionen: 1000–1100 mm ϕ , Breite 30 cm, Bohrung 55 mm. Offerten an Holzwarenfabrik Saar.

4. Wer hätte 1 noch gut erhaltenen Elektro-Motor für Einphasen-Wechselstrom, 125 Volt, ca. 4 PS, abzugeben? Offerten an F. Wähli, Maschinen- und Apparatebau-Werkstätte, Unterlaken.

5. Wer hätte abzugeben trockene 18 mm, 45 mm und 60 mm Lärchenlokbretter, ca. 7 m³, I.–II. Qual., ferner 45 mm Tannenlokbretter, ca. 3 m³, II. Qual.? Offerten unter Chiffre 5 an die Expd.

6. Wer hätte abzugeben 1 gebrauchte, aber gut erhaltene Langholz-Gräbe? Offerten an Alb. Felder, Kräbel, Goldau.

7. Wer liefert Wellblech, halbkreisförmig, mit möglichst großem Durchmesser? Offerten an Frey & Lauber, Ristenfabrik, Boniswil (Nargau).

8. Wer liefert ca. 100–200 m² Wellblech, 0,6–1 mm dick, gebraucht oder neu? Offerten an Rehate, Fisch & Cie. A.-G., St. Gallen.

9. Wer liefert mietweise Grabenbagger für Graben von 60 bis 70 cm Breite und 1,60–1,80 Tiefe? Offerten unter Chiffre 9 an die Expd.

10. Wer ist Fachmann für die Einrichtungen eines komfortablen Photoateliers? Anmeldungen unter Chiffre 10 an die Expd.

11. Wer erstellt Hebe-Einrichtungen zum Verladen von Schnittwaren auf Eisenbahnwagen? Wo können solche Anlagen im Betrieb besichtigt werden? Gesl. Mitteilungen erbeten unter Chiffre 11 an die Expd.

12. Wer fabriziert Eischränke? Mitteilungen an Jos. Bucher, Dachdeckergeschäft, Escholzmatt.

13. Wer hätte 1 kleinere, gut erhaltene Eisenbohrmaschine für Handbetrieb abzugeben? Offerten mit Preisangabe an Postfach 13222 Hochdorf (Luzern).

14. Wer hätte Wellblech, neu oder gebraucht, jedoch noch gut erhalten, abzugeben und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre 14 an die Expd.

15. Wer egalisiert in der Mitte ausgelaufene buchene Treppentritte und belegt solche mit Inlaid? Wie hoch belaufen sich die

Kosten bei 1 m Trittlänge? Wer hätte harthölzerne Hausstiege mit Fenster und Gitter, 100×220 cm im Licht, abzugeben? Offerten unter Chiffre H R 614 postlagernd Zug.

16. Wer hätte abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen Niederdruck-Dampfkessel von 2½–4 Atm. Druck, für Schweinefleisch? Offerten mit Preisangaben an poste restante J. M., Niederbipp (Bern).

17a. Wer hätte abzugeben 1 gebrauchte, sehr gut erhaltene Abriecht- und Dickenhobelmaschine? Antriebskraft: Turbine. **b.** Wer besorgt fachgemäße Wickelung von Elektromotoren? Offerten an J. Ackermann, Sägerei, Mühlehorn.

18. Wer hätte 1 gebrauchte Hobelmesserschleifmaschine, 610 mm Länge, abzugeben? Offerten an R. Rau, Schreinerei in Umiken-Brugg.

19a. Welche Firma liefert Delfarben und Leinöl, roh und gefocht? **b.** Wer liefert Riemenöl für Balata- oder Ledertreibriemen? Offerten an J. Leimgruber, Sägerei, Ueken (Nargau).

20. Wer hätte abzugeben neue oder gebrauchte Schleifmaschine für tannene Halbrundstäbe von 2–3 cm Dicke? Offerten unter Chiffre 20 an die Expd.

21. Wer liefert Säge- und Holzwerkzeuge, Marke „Sägenkönig“ oder „David Dominicus & Co.“? Offerten unter Chiffre 21 an die Expd.

Antworten.

Auf Frage **625.** Eine gut erhaltene, betriebsfähige Handbandstange, 125 cm Rollen, hat abzugeben und möchte sich mit Fragesteller in Verbindung setzen: Hans Zuppinger, Transfisch, Bern.

Auf Frage **630.** Fritz Blaser, Schindelfabrikant in Bollbrück i. G. liefert Unterzugschindeln von Hand gespalten.

Auf Frage **639.** Rollwagen, Plattformen, lose Radfäße und Lager beziehen Sie bei der Robert Uebi & Cie. A.-G., Zürich.

Auf Frage **639.** Rollwagen ohne Ripper oder nur Radfäße für 600 mm Spurweite verkauft Fritz Marti, Aktiengesellschaft, Bern.

Auf Frage **639.** Platomagen sowie Radfäße mit Lagern liefert die A.-G. Drenstein & Koppel, Zürich.

Auf Frage **640.** Gut erhaltene Blechbearbeitungsmaschinen liefert Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage **642.** Fahrbare Kompressoren mit Zutatien liefert Robert Uebi & Cie., A.-G., Zürich.

Auf Frage **642.** Fahrbaren Luft-Kompressor mit Bohrerhammer „Krupp“ hat abzugeben: Fritz Marti, Aktiengesellschaft, in Bern.

Auf Frage **643.** Rehlmaschinen, ferner kombinierte Abriecht- und Dickenhobelmaschinen hat am Lager: Kaspar Brügger, Maschinen und Werkzeuge, Eschenbach (Luzern).

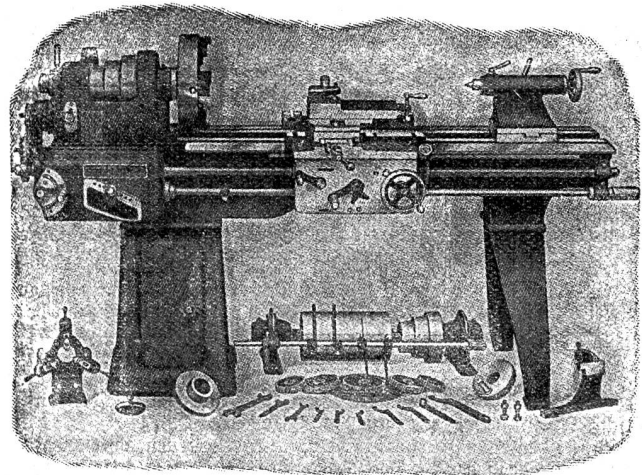
Auf Frage **643.** Neue und gebrauchte komb. Abriecht- und Dickenhobelmaschinen, sowie Rehlmaschinen und dreiseitige Hobelmaschinen liefert die A.-G. der Eisens- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen.

Auf Frage **643.** Die A.-G. Olma in Olten hat gebrauchte, vollständig instandgestellte komb. Abriecht-Dickenhobelmaschinen, ebenso Rehlmaschinen abzugeben.

Auf Frage **643.** Kombinierte Abriecht- und Dickenhobelmaschinen, Rehlmaschinen zc., auch dreiseitige zc., fabrikneu, wie auch gute Gelegenheitsmaschinen liefert A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Auf Frage **643.** Kombinierte Abriecht- und Dickenhobelmaschinen, sowie Rehlmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich 5.

WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Gipsarbeiten zum Postgebäude in Kreuzlingen. Pläne zc. bei A. Schellenberg, Architekt, Kreuzlingen, je von 14–18 Uhr. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Gipsarbeiten Postgebäude Kreuzlingen“ bis 31. Januar an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. Agrandissement de la halle à marchandises à la station de Corcelles-Peseux. Plans, etc. au bureau de l'ingénieur de la voie, 11e section, à Neuchâtel. Offres avec la mention „Offre pour H. M. de Corcelles-Peseux“ à la Direction du 1er arrondissement, à Lausanne, pour le 7 février.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Baderanlage im Gütergebäude Bahnhof Zürich. Grab-, Maurer- und Verputzarbeiten, Wand- und Bodenplattenbeläge. Pläne zc. bei der Bauabteilung, Sektion für Hochbau, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstrasse 97 in Zürich. Angebote mit der Aufschrift „Baderanlage Gütergebäude“ bis 14. Februar an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Zimmer-, Spengler- und Malerarbeiten an den Ueberdachungen der